



Auch grössere Schneewände wurden zusammenge-
schoben und mit kurzem Schwung dann
in die Tiefe befördert.
Zufrieden schaute die Reisegruppe auf
das Erlebte. Zu Hause würde man sicher
voller Stolz auf die
Fotos und Videos
schauen. Die nassen und kalten Füsse durch
das völlig ungeeignete
Schuhwerk sind bis
dahin vergessen.



Leise zischend
entfernte sich die alte
Dame, und winkend
verabschiedeten sich
der Schleuderführer
und die beiden Heizer
von ihrem begeister-
ten Publikum, die
mit ihren Masken ein
etwas surreales Bild
vor der schönen
Schneelandschaft
machten ...

... und wenn sie nicht,
nein! Vielmehr gilt
allen mein Dank,
die mir bei diesem
Projekt geholfen und
mich unterstützt
haben. Besonderer
Dank gilt dabei Ralph
Reppingen für die
Dampftechnik und
Tobias Freudenmann
für die elektrischen
Bausätze und die
3-D-Urmodell-Ent-
wicklung.